FESTSETZUNGEN:

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

MK KERNGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

2.0 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL ALS HÖCHSTGRENZE

0.8 = GRUNDFLÄCHENZAHL ALS HÖCHSTGRENZE

* ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

III ALS HÖCHSTGRENZE

- II = 2 UNTERGESCHOSSE

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

g GESCHLOSSENE BAUWEISE

———·——— BAUGRENZE

———·——— MIT EINER STRASSENBEGRENZUNGSLINIE ZUSAMMENFALLENDE BAUGRENZE

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN:

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

— — — UNTERTEILUNG NACH NUTZUNGSARTEN

DIE UNTERTEILUNG DER VERKEHRSFLÄCHE IN UNTERSCHIEDL. NUTZUNGSARTEN ERFOLGT IN DIESEM PLAN NUR INFORMATIV

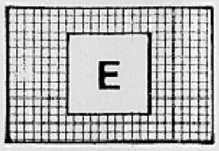
▲ ANSCHLUSS ANDERER FLÄCHEN AN DIE VERKEHRSFLÄCHEN

* EIN- BZW. AUSFAHRT

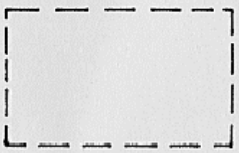
EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORGUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG, FÜR DEN DENKMALSCHUTZ UND FÜR STÄDTEBAULICHE SANIERUNGSMASSNAHMEN:



ZU ERHALTENDES GEBAÜDE

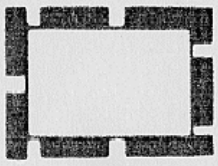


FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN, STELLPLÄTZE, GARAGEN UND NEBENANLAGEN

ZWECKBESTIMMUNG: St = STELLPLÄTZE

TG= TIEFGARAGE,

⊕ OK = OBERKANTE



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANES